



Des Bläddla



Informationsblatt der Königlich Privilegierten Scharfschützengesellschaft Lichtenfels

Nr. 19

4. Jahrgang, erscheint vierteljährlich

23. April 2017

Der Schützenmeister informiert

Inhalt	Seite
Der Schützenmeister informiert	1
Die Sportabteilungen informieren	5
Berichte zu Veranstaltungen	11
Termine	19
Das Schützenmeisteramt und der Ausschuss informieren	26
Aus unserer Chronik	29
Lichtenfelser Schützen Shop	30

**Alle bisher erschienenen Ausgaben von DES BLÄDDLA findet ihr auf unserer Homepage:
www.ssg-lichtenfels.de**

Wir Schützen und unsere Traditionen

Seit nunmehr 604 Jahren gibt es uns Schützen in Lichtenfels. Die Schützen wurden einst zum Schutz der Stadt eingesetzt. Schon damals wurden Schießwettbewerbe und Feste organisiert um die Öffentlichkeit einzubinden und die Leistungen zu messen. Die Kgl. Privil. Scharfschützen Gesellschaft Lichtenfels wurde als Zusammenschluss von Sportschützen erst im Jahre 1810 gegründet. Viele der damals Wehrhaften Traditionen wurden übernommen und auf freundschaftliche Ebene gehoben.



Was macht uns Schützen eigentlich heute aus?

Wir sind sportlich überaus erfolgreich – stellen Goldmedaillengewinner bei Bayrischen-, Deutschen- und Weltmeisterschaften. Wir haben Rundenwettkampf-Mannschaften die sich im fairen Vergleich mit anderen Schützen regelmäßig messen und mit guten Leistungen überzeugen, z. B. unsere erste LG-Mannschaft konnte sich in der Bezirksliga weiterhin behaupten. Auch unsere Jugend-Abteilung hat gut bei den Gaumeisterschaften und anderen Vergleichsschießen abgeschlossen – unsere Bogenschützen sind ebenfalls sehr aktiv und lassen mitunter mit ihren Ergebnissen aufhorchen. Das ist der sportliche Teil unserer Leistungsbilanz.

Wir glänzen aber auch noch durch andere gesellschaftliche Veranstaltungen. Zu nennen sind hier unsere internen Veranstaltungen, wie beispielsweise unser Traditions-schießen, die Ausflüge und Betriebsbesichtigungen, das Oster- und das Nikolausschießen, sowie die großen Galas wie die Königssessen und die Weihnachtsfeier.

Nicht zu vergessen den Höhepunkt unseres Schützenkalenders unserem Schützenfest, das im Vorfeld enorme Arbeitsleistungen unserer Mitglieder erfordert und eine großartige Gemeinschaftsleitung darstellt.

An diesem Punkt kommen wir nochmal zur Tradition. Wenn ein Festzug mit über 1000 Teilnehmern sich durch Lichtenfels schlängelt, dann ist Voraussetzung hierfür, dass auch wir Schützenfeste anderer Vereine besuchen; dass unsere Böllerschützen auch dort „Salut“ schießen – das führt uns weiter zum Thema Kameradschaft.

**Wir sind eine Schützengesellschaft – d.h. wir schießen nicht nur,
wir haben auch ein Vereinsleben.**

Fortsetzung nächste Seite

Impressum:

Herausgeber:
Kgl.Privil.Scharfschützengesellschaft
96215 Lichtenfels, Schützenplatz 1
Erster Schützenmeister Erwin Kalb

Redaktion: Schützenmeisteramt,
Ansprechpartner Peter Hoja Erster Schriftführer
Courmonstraße 46, 96215 Lichtenfels
Tel.: 09571/3803
Email: info@ssg-lichtenfels.de

Homepage:
www.ssg-lichtenfels.de

Der Schützenmeister informiert

Wir schießen und arbeiten (ohne geht's leider nicht bei unserem großen Anwesen) und wir feiern zusammen.

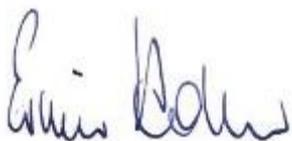
Jeden Donnerstagabend bietet sich, an unserem Gesellschaftstag die Möglichkeit andere Schützenschwestern und Schützenbrüder kennen zu lernen.

Quer durch alle Sparten von Bogensport übers Armbrustschießen, sowie Luftdruckdisziplinen, KK-Sportarten, Perkussions- sowie Western- und GK-Disziplinen kann man sich hier treffen. Fachsimpeln über Sport sowie des öffentlichen Interesses gehören hierzu.

Ich finde es toll, dass unsere 500 Mitglieder diese Idee leben.

Es gilt auch immer wieder: „GEMEINSAM SIND WIR UNSCHLAGBAR“.

In diesem Sinne wünsche ich Euch einen schönen Sommer!

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Erwin', written in a cursive style.

Euer Erwin

P.S.

Wir würden uns sehr glücklich schätzen wieder mehr Böllerschützen in unseren Reihen zu haben. Dieter Brandmeier gibt gerne Auskunft was bei Interesse zu tun wäre!

Der Schützenmeister informiert

Bilder: Christian Thiel Erster Sportleiter Text: Peter Hoja Erster Schriftführer

Arbeitsdienst in unserer Schießanlage

Am Samstag den 8. April fand vor der Bezirksmeisterschaft ein sehr gut besuchter Arbeitsdienst statt. Die Leitung hatte diesmal Sportleiter Christian Thiel übernommen - ohne Frage diesmal hat alles bestens funktioniert.

Unter anderem wurden folgende Arbeiten erledigt:

Umkleiden und WC's gereinigt, Aufsichtsraum gereinigt, Luftdruckstand, 25m und 100m Stand gereinigt, Luftdruckstand Wände gestrichen, Messrahmen gesäubert, Beleuchtung instandgesetzt, 25m Kugelfang Gummibahnen erneuert, Klappfallscheiben, Zugseil erneuert, 100m Schienenanlagen ausgesaugt und eingesprüht, beschossene Spiegel entsorgt und neu aufgezogen, 100m Kugelfang Lüftungsaggregat mit Staubsauger gereinigt, alle Auflageböcke gereinigt -

Also, ganz schön was geschafft! - Vielen Dank an alle Helfer



Wir gratulieren ganz besonders

Bilder: Erwin Kalb Erster Schützenmeister Text: Peter Hoja Erster Schriftführer

Unser Erwin feiert seinen 65. im Schützengärtla

Am Freitag, den 31. März hatte unser Schützenmeister Erwin Kalb die Schützenschwestern und Schützenbrüder zu seinem 65. Geburtstag ins Schützenhaus eingeladen.

Bei herrlichem Sonnenschein und sommerlichen 20 Grad bot sich das Schützengärtla zum feiern an.



Die Sport-Abteilungen informieren

Großkaliber

Text: Horst Göring (Justi) Zweiter Sportleiter und BDS Beauftragter

Bezirksmeisterschaft BDS 2017

Bei der Bezirksmeisterschaft 2017 des Bund Bayerischer Sportschützen (BDS) nahmen aus unserer Gesellschaft 22 Schützen mit insgesamt 99 Starts teil.

Die 25 m und 50 m Standarddisziplinen Kleinkaliber und Großkaliber fanden auf der Schießanlage Kunigundenruh in Bamberg, die 100 m GK Disziplinen bei uns in Lichtenfels statt.

Folgende Schützen von uns konnten Podestplätze erreichen:

Matthias Heft

- 1. Platz, 25m Präzision, Revolver bis .38, AK
- 1. Platz, 25m Kombi, Pistole bis 9mm, AK
- 1. Platz, 25m Kombi, Pistole .22 o.V., AK
- 2. Platz, 25m Präzision, Pistole bis 9mm, AK
- 2. Platz, 25m Präzision, Pistole .22 o.V., AK
- 2. Platz, 25m Kombi, Revolver bis .38, AK

Michael Haas

- 1. Platz, 25m Präzision, Pistole .32, AK
- 2. Platz, 25m Kombi, Pistole .32., AK
- 3. Platz, 25m Präzision, Pistole bis 9mm, Sen.
- 3. Platz, 25m Präzision, Pistole .22 o.V., Sen.
- 3. Platz, 25m Kombi, Pistole bis 9mm, Sen.
- 3. Platz, 25m Kombi, Pistole .22 o.V., AK

Dieter Kirchner

- 1. Platz, 100m Fertigkeit, SG SL b. 6,4mm, AK
- 1. Platz, 100m Fertigkeit, ZF SL b. 6,4mm, AK
- 2. Platz, 25m Kombi, Revolver Magnum bis .357, AK
- 3. Platz, 25m Präzision, Pistole über 9mm, AK
- 3. Platz, 25m Kombi, Pistole bis 9mm, AK
- 3. Platz, 25m Kombi, Pistole über 9mm, AK

Frank Fischer

- 1. Platz, 25m Präzision, Pistole Magnum über .357, Schützen
- 2. Platz, 25m Präzision, Dienstpistole/Revolver, AK
- 2. Platz, 50 m Präzision, SG SL KW o.V., Schützen
- 2. Platz, 50 m Präzision, SG SL KW Opt., Schützen
- 2. Platz, 100m Präzision, SG SL bis 6,4mm offen, Schützen

Fortsetzung nächste Seite

Die Sport-Abteilungen informieren

Großkaliber

Fortsetzung Bezirksmeisterschaft BDS

Jürgen Erlmann

- 2. Platz, 25m Präzision, Dienstpistole/Revolver, Schützen
- 2. Platz, 50 m Präzision, KK ZF, Schützen
- 3. Platz, 25m Präzision, Revolver bis .38, Schützen

Louis Erlmann

- 2. Platz, 50 m Präzision, KK LA, Jugend
- 3. Platz, 50 m Präzision, KK ZF, Jugend

Volker Kotschenreuther

- 1. Platz, 25m Präzision, Pistole .32, Schützen
- 1. Platz, 25m Kombi, Pistole .32, Schützen
- 3. Platz, 25m Präzision, Revolver Magnum über .357, Schützen
- 3. Platz, 25m Kombi, Pistole .22 o.V., Schützen

Jan Welsch

- 2. Platz, 50 m Zeitserie, SG SL KW, Schützen
- 2. Platz, 100m Präzision, DSG offen, Schützen
- 3. Platz, 100m Fertigkeit, ZF SL ü. 6,4mm, Schützen

Tim Freitag

- 2. Platz, 25m Präzision, Pistole .22 o.V., Jugend
- 2. Platz, 25m Kombi, Pistole .22 o.V., Jugend

Roman Kunzelmann

- 1. Platz, 50 m Symbolscheibe, SG SL KK, Schützen
- 1. Platz, 100m Präzision, PG ü. 7mm, Schützen
- 2. Platz, 100m Fertigkeit, ZF SL b. 6,4mm, Schützen

Christian Thiel

- 1. Platz, 100m Präzision, MSG, AK
- 1. Platz, 100m Präzision, PSG, AK
- 1. Platz, 100m Präzision, Jagdgewehr ü. 6,4mm, AK
- 1. Platz, 100m Präzision, PG bis 7mm, AK

Fortsetzung nächste Seite

Die Sport-Abteilungen informieren

Großkaliber

Fortsetzung Bezirksmeisterschaft BDS

Lothar Leepa

- 2. Platz, 100m Präzision, Jagdgewehr ü. 6,4mm, AK
- 3. Platz, 100m Präzision, ZFGewehr b. 7mm, Senjoren

Mario Steinke

- 1. Platz, 100m Präzision, PG ü. 7mm, AK

Jürgen Ruckdeschel

- 2. Platz, 100m Präzision, PG ü. 7mm, AK

Christof Lieb

- 2. Platz, 100m Präzision, PG ü. 7mm, AK
- 3. Platz, 100m Fertigkeit, ZF SL b. 6,4mm, AK

Robert Herbst

- 2. Platz, 100m Fertigkeit, ZF SL b. 6,4mm, AK

Horst Göring

- 3. Platz, 100m Präzision, DSG offen, AK

Herzlichen Glückwunsch

Die Sport-Abteilungen informieren

Vorderladerschießen

Text und Bilder: Peter Hoja Erster Schriftführer

Vorderlader-Schnupperschießen

Am Donnerstag den 16. März 2017 waren die Mitglieder unserer Schützengesellschaft zum Vorderlader-Schnupperschießen in den Schießstand eingeladen.

Jens Gropp, Andreas Franzke, Johannes Wasikowski, Alexander und Astrid Regele, Jürgen Erlmann, Christian Thiel, Sabrina Wich-Knoten und Peter Hoja beteiligten sich an diesem Abend.

Unter Anleitung von Uschi Osterlänger ließen sich die Schützen in die Welt von „Pulver und Blei“ einweisen, bzw. die schon erfahreneren Pulverschein-Inhaber noch kleine Tipps geben.

Allgemein war das Fazit, „es macht richtig Spaß und sicher nicht das letzte Mal“.

Gewöhnungsbedürftig ist es für manchen Schützen schon, wenn man nicht einfach eine Patrone lädt, sondern das Zusammenspiel von Gewehr, richtiger Pulverladung, richtigem Geschoss und ständiger Reinigung des Gewehrlaufes beachten muss.



Die Sport-Abteilungen informieren

Bogenschießen

Bericht und Bilder: Hans Wolf Bogenabteilung

Ummerstadter Winterrunde 2016/17

Im November 2016 fand wieder das erste Turnier der Ummerstadter Winterrunde statt. Angemeldet hatten sich Günter Schuhmann, Elfriede Wolf und ich, Hans Wolf. Um 7:00 Uhr holten wir Günter ab und weiter ging es in Richtung Ummerstadt.

Die Ziele auf dem Parcours waren, wie für Ummerstadt gewohnt, weit gestellt aber auch mit Hindernissen versehen, so dass man überlegen musste wie man den Schuss ansetzt. Vom Wetter her war es trocken und für November nicht zu kalt. Auf dem Parcours allerdings wehte ein leichter, aber dafür schneidend kalter Wind der uns zu schaffen machte. Wir hatten ständig mit klammen Fingern zu kämpfen die das Bogenschießen nicht zum Vergnügen werden ließen. Trotzdem landete ich mit 376 Punkten auf Platz 5, Günter erreichte 238 Punkte und war mit seinem Ergebnis zufrieden. Auch Elfriede war mit ihrem Ergebnis zufrieden, ist sie doch das Schießen auf solche Entfernungen nicht gewohnt.

Im Januar mussten wir das Turnier ausfallen lassen da Günter und auch ich erkrankt waren.

Beim Turnier im Februar waren die Ziele extrem weit gestellt, dementsprechend auch die Ergebnisse. Ich landete im Mittelfeld und auch Günter konnte seine Ziele, nämlich keinen Pfeilverlust und nicht letzter werden, nicht erreichen. Na ja, Pfeilverlust hatte er keinen. Bei der Tombola bekam er ein kleines Trostpflaster, er gewann eine Bogentasche.



Die Sport-Abteilungen informieren

Bogenschießen

Bericht: Ute Hauptfleisch Bogenabteilung Bilder: Sabine Schramm Bogenabteilung

Turnier in Reuth/Hochstadt

Am 04.03.2017 veranstaltete der Bogensportclub Reuth sein 18. Jagdbogenturnier.

Bei Temperaturen um die 0° C begann die Startplatzvergabe.

Schönstes Frühlingswetter und strahlender Sonnenschein luden uns ein einen Parcours erobern,

welcher aus 28 3-D Zielen bestand, die sehr abwechslungsreich gestellt waren. Vor allem die „fliegende Sau“ und das „Hasenkarussell“ waren sehr anspruchsvoll.

Auch für Verpflegung war wieder bestens gesorgt.

Die Bogenabteilung der Kgl. Privil. SSG war mit 6 Personen (Günter Schuhmann, Ute Hauptfleisch, Hans und Elfriede Wolf, Adelbert und Sabine Schramm) gut vertreten.



Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bilder: mit freundlicher Genehmigung von Alfred Thieret

Generalversammlung - Erwin Kalb bleibt Schützenmeister

„Königlich Privilegierte“ ziehen bei Generalversammlung positive Bilanz

Im vergangenen Jahr wurde bei der Königlich Privilegierten Scharfschützengesellschaft wieder höchst erfolgreich gearbeitet – und das in vielen Bereichen. Zum einen errangen die zahlreichen Abteilungen große Erfolge. Zum anderen leistete auch die Führungsriege gute Arbeit. Deshalb bestätigten die Mitglieder bei der Generalversammlung Erwin Kalb in seinem Amt als 1. Schützenmeister.

In seinem ausführlichen Jahresbericht nannte der 1. Schützenmeister Erwin Kalb 36 wichtige Veranstaltungen, darunter das Dreikönigsschießen, „Wörschdla-Schießen“, Osterschießen, das Ordonanz- und Feuerstutzenschießen, Westernschießen, Schützenfestschießen, die Vereinsmeisterschaften, das 3D-Bogenturnier, Kleinkaliber-Herbstschießen und das Nikolausschießen. Ferner blickte er auf die zahlreichen gesellschaftlichen Aktivitäten wie die Herrenpartie in den Schwarzwald, den Damenausflug zur Landesgartenschau nach Bayreuth, die Festzüge und die Königssessen – und das Großereignis Lichtenfelser Schützenfest.

485 Mitglieder

Schützenmeister Kalb konnte auch von einer positiven Mitgliederentwicklung berichten. Deren Zahl ist auf 485 Mitglieder gestiegen. Im Bereich des Gebäudes habe man die Bühne saniert, die Umkleideräume neu ausgestattet, Dachreparaturen und Baumfällungen ausgeführt und einen neuen Internetauftritt bewerkstelligt.

An geplanten Maßnahmen nannte er die Behebung der Wasserschäden am Schießstand, eine eventuelle Einzäunung der Schießanlage und die Schaffung eines Dachzugangs über eine Außentreppe.

Interesse als „Schützen-Wirt“

Das Jahr 2016 sei sowohl in sportlicher, gesellschaftlicher als auch finanzieller Hinsicht ein erfolgreiches Jahr gewesen, hob der Schützenmeister hervor. Nachdem man eineinhalb Jahre nach einem neuen Wirt suchte, habe man mit Wilhelm Klein einen Interessenten gefunden. Die Versammlung stimmte mehrheitlich zu, dass der Ausschuss über eine Verpachtung des Schützenhauses an den Wirt Wilhelm Klein entscheiden kann.

Sportleiter Christian Thiel hatte von vielen sportlichen Wettbewerben zu berichten, bei denen die heimischen Sportler mit hervorragenden Ergebnissen aufwarteten. Zu den Paradedisziplinen der Schützengesellschaft gehört das Großkaliberschießen. So gewann Matthias Heft beim Ordonanz- und Feuerstutzenschießen im Mai auf der heimischen Anlage beide Wettbewerbe mit dem Ordonanzgewehr.

349 Schützen aus 52 Vereinen

Auch die Vereinsmeisterschaft im Großkaliberschießen brachte gute Ergebnisse. Beim Hauptschießen zum Schützenfest maßen gleich 349 Schützen aus 52 Vereinen in den verschiedenen Disziplinen ihre Kräfte, wobei sich als Schützenkönig Richard Werner qualifizierte, dem die Ritter Jörg Lesch und Dieter Brandmeier zur Seite stehen.

Die Vereinsmeisterschaft im Luftgewehrschießen gewannen Christian Thiel und Elke Jäkel. Axel Richter kehrte gar von den Deutschen Meisterschaften im Silhouettenschießen mit 17 Medaillen (13 Gold, 3 Silber, 1 Bronze) zurück, während seine Frau Ulrike mit einer Bronzemedaille die herausragende Familienbilanz vervollständigte.

Treffsichere Westerschützen

2. Schützenmeister Uwe Matzner, vermeldete als Leiter der 33 Mitglieder umfassenden Westernabteilung ebenfalls große Erfolge. Bei den Bayerischen Meisterschaften siegten Marcela und Ludwig Dreilich jeweils in den Seniorenklassen und Edith Matzner belegte bei den „49er-Ladies“ den zweiten Platz, während in der Disziplin 97/11 Edith und Uwe Matzner jeweils den Sieg errangen und Ludwig Dreilich einen zweiten Platz erkämpfte.

Bogenreferent Günter Schuhmann verwies auf das erneut sehr erfolgreich verlaufende 3-D-Turnier am Herberg, an dem sich 200 Bogenschützen beteiligten. Auf die vielen Aktivitäten der Damen blickte die Damenleiterin Michaela Brandmeier zurück, wobei sie darauf verwies, dass die großen sportlichen Erfolge der Damen bereits vom Sportleiter und dem Leiter der Westernabteilung herausgestellt wurden. Die Damen beteiligten sich mit einer Mannschaft an den Vergleichswettkämpfen mit dem Luftgewehr und sind in den Rundenwettkampf-Mannschaften mit mindestens einer Schützin vertreten.

Fortsetzung nächste Seite

Berichte zu Veranstaltungen

Fortsetzung Generalversammlung 2017

Pistolen-Team steigt ab

Der 1. Pistolenwart Matthias Heft sprach die Rundenwettkämpfe mit der Sportpistole an, bei denen die Mannschaft in der Gauoberliga leider abgestiegen ist. Die Vereinsmeisterschaft mit der Pistole gewann Frank Fischer, während sich der Pistolenwart in der Sparte „Revolver“ durchsetzte.

Der BDS-Beauftragte Horst Göring informierte über die verschiedenen Wettbewerbe entsprechend dem Bund Deutscher Sportschützen (BDS). Bei der Bezirksmeisterschaft mit der Lang- und Kurzwaffe waren Christian Thiel, Matthias Heft, Volker Kotschenreuther und Axel Richter erfolgreich, bei der Bayerischen Meisterschaft erkämpften sich Matthias Heft und Christian Thiel jeweils in drei Disziplinen erste Plätze und bei der Deutschen Meisterschaft belegten Roman Kunzelmann, Christian Thiel und Matthias Heft jeweils hervorragende dritte Plätze.

Nach dem Bericht des 1. Jugendschützenmeisters Jürgen Erlmann erreichten von den 52 jungen Leuten seiner Abteilung bei den Gau- und Bezirksmeisterschaften Louis Erlmann, Nils Michel und Daniel Roppel (Bogen) sowie Alexander Leise, Annalena Schwarz und die Jugendkönigin Verena Janson (Luftpistole/Luftgewehr) erste Plätze.

Robert Herbst besonders eifrig

Sportler der Schützengesellschaft beteiligten sich nach dem Bericht des Organisationsleiters Robert Herbst an 38 auswärtigen Hauptschießen und drei weiteren Veranstaltungen, wobei sich der Organisationsleiter selbst mit 37 Teilnahmen als der eifrigste Schütze erwies.

Schatzmeister Robert Gack erläuterte die Jahresrechnung 2016 und stellte den Haushaltsplan für 2017 vor, der die einhellige Zustimmung der Versammlung fand. Die vom Vorstand und Ausschuss vorgeschlagene Beitragserhöhung von fünf Euro ab 2018 wurde mehrheitlich genehmigt.

Wahlen

Bei der Königlich Privilegierten Schützengesellschaft Lichtenfels wurde die Führungsriege zum Teil neu gewählt: 1. Schützenmeister: Erwin Kalb, 1. Schatzmeister: Robert Gack, 1. Sportleiter: Christian Thiel, 2. Schriftführer : Wolfgang Hetz, 2. Pistolenwart: Jochen Karl, 1. Platzmeister: Dieter Brandmeier, 2. Jugendschützenmeister: Frank Schwarz (nur bestätigt, da intern gewählt), Bogenreferent: Günter Schuhmann, Organisationsleiter: Robert Herbst, Ausschussmitglied: Ulrich Haas, Rechnungsprüfer: Jürgen Ruckdeschel und Siegfried Hild, Fahnenjunker: Markus Brandmeier und Christian Böge.



Fortsetzung nächste Seite

Berichte zu Veranstaltungen

Fortsetzung Generalversammlung 2017

Ehrungen



25 Jahre Mitgliedschaft:
Frank Fischer, Ralf Fischer,
Herbert Hoja, Klaus Huber, Karl
-Heinz Reichenbecher, Klaus
Schamel;

40 Jahre Mitgliedschaft:
Alfred Brandmeier, Peter Hof-
fer, Jochen Jirmann, Wilhelm
Wasikowski;

50 Jahre Mitgliedschaft:
Rudolf Dicker, Hans Ditterich,
Günter Dötsch, Georg Knorr,
Roland Kuhnlein, Wilhelm Lip-
fert, Horst Söllner, Werner
Spuhler, Richard Werner.



BSSB-Gauehrennadel: Jürgen Ruckdeschel; **Großes Ehrenzeichen in Gold:** Michael Haas, Andre-
as Werner, Birgit Hoja, Beatrix Ketnath; **Ehrenzeichen des Bezirks:** Horst Göring, Rainer Falkenberg,
Wolfgang Hetz, Tino Schamberger, Günter Schuhmann, Thomas Fritz.

Ehrung für aktive Mitarbeit: Wolfgang Graß, Hans-Georg Rießner, Adalbert Schramm, Sabine
Schramm, Reinhold Schiegel, Martin Büttner.

Berichte zu Veranstaltungen

Bericht mit freundlicher Genehmigung von Alfred Thieret Bilder: Peter Hoja Erster Schriftführer

Lichtenfelser Scharfschützen bei der Gaumeisterschaft sehr erfolgreich

Im Verlauf des März fanden wieder in verschiedenen Disziplinen an verschiedenen Orten die Gaumeisterschaften statt, darunter im Luftgewehr-, Perkussions- und Zimmerstutzenschießen in Weidhausen, Kleinkaliber in Lichtenfels, Ordonnanzschießen in Uetzing und Schießen mit dem Unterhebelgewehr in Scheuerfeld.

Dabei waren die Schützen der Königlich privilegierten Scharfschützengesellschaft, angefangen von den Schülern und Jugendlichen über die Damen- und Herrenklasse bis zu den Senioren, wieder sehr erfolgreich. So erkämpften sich gleich zehn Schützen in unterschiedlichen Disziplinen den Titel eines Gaumeisters, wobei einige gleich mehrfach siegreich waren.

Bei einer Zusammenkunft im Schützenhaus beglückwünschte der Schützenmeister Erwin Kalb die erfolgreichen Schützen und freute sich, dass mehrere Jugendliche sehr gute Leistungen vollbrachten und einen Podestplatz erreichten. Besonders stellte er den Jugendlichen Tim Freitag heraus, der sich im Königshaus der Gaujugend als 1. Ritter qualifizierte und zudem bei der Bayerischen Meisterschaft im Westernschießen der Jugend den Sieg errang.

Erstplatzierte der Gaumeisterschaft:

1. Plätze: Ursula Osterlänger (Luftgewehr, Luftpistole, Zimmerstutzen, Kleinkaliber, Kleinkaliber Zielfernrohr), Richard Werner (Luftgewehr, Kleinkaliber), Robert Herbst (Zimmerstutzen), Dieter Brandmeier (Perkussionsgewehr), Jürgen Erlmann (Perkussionsgewehr), Matthias Heft (Sportrevolver), Andreas Werner (Armbrust), Melina Saam (Sportpistole, Junioren A), Annalena Schwarz (Sportpistole, Luftpistole, Junioren B), Max Dornbusch (Sportpistole, Jugend).

2. Plätze: Christian Thiel (Kleinkaliber), Ursula Osterlänger (Perkussionsgewehr), Tino Schamberger (Unterhebelgewehr), Tim Freitag (Luftpistole, Sportpistole, Junioren B).

3. Plätze: Elke Jäkel (Luftgewehr), Christian Thiel (Zimmerstutzen), Benedikt Stricker (Kleinkaliber), Christina Brandmeier, Matthias Heft (Ordonnanzgewehr), Richard Werner (Perkussionsgewehr, Armbrust), Andreas Werner (Perkussionsgewehr), Max Dornbusch (Luftpistole, Jugend), Louis Erdmann (Luftgewehr, Luftpistole, Schüler A).

Anlässlich der Gauversammlung in Creidnitz am Sonntag den 19. März an welcher 160 Schützenschwestern und Schützenbrüder aus 49 von 69 Vereinen aus dem Schützengau Oberfranken Nord teilnahmen, ehrte Bezirksschützenmeisters Alexander Hummel auch verdiente Funktionäre aus unserer Schützengesellschaft:

Christian Thiel 1. Sportleiter verlieh er die Ehrennadel „BSSB Ehrennadel klein rot/gold“ - für die Tätigkeiten 1984 Jugendassistent, 1985 bis 1992 Fahnenjunker, 1994-2008 zweiter Sportleiter, 2008 bis aktuell erster Sportleiter, verantwortlich für alle Meisterschaften, welche bei uns geschossen werden.

Peter Hoja 1. Schriftführer steckte Alexander Hummel die „DSB Goldene Verdienstnadel“ an die Schützenuniform. Begründung für die Ehrung, unermüdliche Arbeit um das Deutsche Schützenwesen und von 1989 bis 2000 zweiter Schriftführer, 2000 bis aktuell erster Schriftführer, verantwortlich für die Erstellung der Chronik zum 600jährigen Jubiläum und für die gesellschaftseigene Online-Zeitung „DES BLÄDDLA“ (im 4. Erscheinungsjahr)



Fortsetzung nächste Seite

Berichte zu Veranstaltungen

Bericht mit freundlicher Genehmigung von Alfred Thieret Bilder: Peter Hoja Erster Schriftführer

Fortsetzung - Lichtenfelser Scharfschützen bei der Gaumeisterschaft sehr erfolgreich



Erster Schützenmeister Erwin Kalb gratulierte Tim Freitag zum Gewinn der Bayerischen Meisterschaft im Westernschießen der Jugendklasse und zur Qualifizierung zum 1. Ritter der Gaujugend.



Erster Schriftführer Peter Hoja wurde von Bezirksschützenmeister Alexander Hummel mit der „Goldenen Verdienstnadel des DSB“ ausgezeichnet.

Erster Sportleiter Christian Thiel war leider wegen des verkaufsoffenen Sonntag, mit Auto-Frühling verhindert.

Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bilder mit freundlicher Genehmigung von Wolfgang Braunschmidt

Bezirksversammlung 2017

Schützenbezirk Oberfranken steigert Mitgliederzahl

Dem Schützenbezirk Oberfranken ist es 2016 gelungen, seine Mitgliederzahl zu steigern. Der Zuwachs betrug 62 Mitglieder. Damit konnte der Rückgang der vergangenen Jahre gestoppt und in eine positive Entwicklung umgekehrt werden. Zum Stichtag 31. Dezember 2016 gehörten 32.518 Schüler, Jugendliche und Erwachsene den 306 Schützenvereinen in Oberfranken an. Bezirksschützenmeister Alexander Hummel (Pettstadt) sprach beim Bezirksschützenfest am Sonntag (26. März 2017) in Kronach von einer überaus erfreulichen Entwicklung. Sie sei ein Zeichen dafür, dass das Schützenwesen in Oberfranken fest in der Gesellschaft verankert ist und mit Blick auf Tradition und Sport nichts von seiner Attraktivität verloren habe.

Hummel schlüsselte in Kronach die Gesamt-Mitgliederzahl auf. Dem Schützengau Bamberg/Forchheim gehören 11.992 Mitglieder an – 157 mehr als noch 2015. Der Schützengau Bayreuth/Kulmbach verzeichnete ein Plus von 57 auf 5.352 Mitglieder. Verluste hinnehmen mussten der Schützengau Coburg/Kronach/Lichtenfels mit einem Minus von 33 auf 7.947 Mitglieder und der Schützengau Hof/Wunsiedel mit einem Rückgang um 119 auf 7.227 Mitglieder. Mit 9.057 Schützinnen ist der Frauenanteil in den Vereinen des Schützenbezirks Oberfranken mit 27,85 Prozent an der Gesamtmitgliederzahl leicht gestiegen. Dagegen musste der Bezirk im Schüler- und Jungschützenbereich einen Rückgang auf 2.340 Mitglieder hinnehmen. Mit 7,19 Prozent in 2016 bewegt sich die Entwicklung fast auf Vorjahresniveau (-7,28 Prozent).

Ein besonderes Lob des Bezirksschützenmeisters galt der Schützengesellschaft 1306 Bamberg. Sie ist mit 906 Mitgliedern nicht nur die größte Schützengesellschaft Oberfrankens, sondern hat mit 138 Schützinnen und Schützen den größten Zuwachs im vergangenen Jahr verzeichnet. Dieses Beispiel zeige, so Alexander Hummel, „dass sich engagiertes Werben um neue Mitglieder auszeichnet“. Dafür dankte er Jugendleitern, Schützenmeistern und Vorsitzenden herzlich.

Ein starkes Wachstum verzeichnet der Bereich Auflage-Schießen. Dem trägt der Schützenbezirk Oberfranken Rechnung und proklamiert auf Anregung von Seniorenreferent Reinhard Mohr (SV Creidlitz) heuer erstmals einen Bezirksauflegekönig.

Als wichtig für die Verankerung des Schießsports in der Gesellschaft bezeichnete Alexander Hummel die Öffentlichkeitsarbeit. Hier setze der Schützenbezirk Oberfranken mit seinem Internetportal (www.bssb-oberfranken.de) konsequent auf digitale Medien, vernachlässige dabei aber nicht die klassische Kommunikation. Dies geschehe mit speziellen Prospekten, beispielsweise für die Bereiche „Böller“ und „Bogen“. Eine Werbung für das Schützenwesen seien sportliche Wettbewerbe, bei denen heuer die Deutsche Hallenmeisterschaft im Bogenschießen im März in Hof herausgeragt habe. Der ATSV Oberkotzau habe hier hochklassigen Bogensport in einem begeisterten Rahmen präsentiert. Hummel: „So sieht gute Werbung für unseren Sport aus.“

Der Jugendarbeit gelte derzeit das besondere Augenmerk im oberfränkischen Schützenbezirk. Die Sport- und Talentförderung im Schülerbereich verzeichne dank des Einsatzes von Gewehr-Assistenztrainer Norbert Bock in Speichersdorf erste Erfolge. Gewehr-Trainerin Sabrina Bär bietet ergänzend hierzu in Neubau einen neuen Leistungsstützpunkt an. Das Angebot richtet sich vorwiegend an junge Leistungsschützen im Bereich Luftgewehr und Kleinkaliber-3-Stellung.

Neben der sportlichen Arbeit hat der Bezirksverband nach den Worten Hummels sein Lehrgangsangebot erheblich erweitert. Dank des Einsatzes des stellvertretenden Bezirksjugendleiters Tobias Nitsche findet heuer wieder ein Jugendassistenten-Lehrgang statt. Der Bezirksschützenmeister appellierte an die Delegierten aus den oberfränkischen Schützenvereinen, Jugendleitern und Jugendlichen diese Ausbildung zu empfehlen. Hummel: „Eine erfolgreiche Jugendarbeit ist die beste Zukunftsversicherung für unseren Verband.“

Um den Schützenvereinen Hilfestellung bei der Mitgliederwerbung zu geben, leiht der Verband in einem ersten Schritt wieder Lichtpunktgewehre aus. Sie seien, so Alexander Hummel, „gut dazu geeignet, den Schießsport zu vermitteln, ohne sich dabei mit Sicherheitsauflagen auseinander setzen zu müssen“. Darüber hinaus hat der Schützenbezirk mit finanzieller Unterstützung des Bezirks Oberfranken ein transportables Laserschießkino angeschafft. Dieses können Vereine und Gauen ausleihen. Die Anlage habe bei der Oberfrankenausstellung in Hof ihre Bewährungsprobe bestanden und Besucher in ihren Bann gezogen.

Berichte zu Veranstaltungen

Fortsetzung - Bezirksversammlung 2017

Proklamation der neuen oberfränkischen Bezirksschützenkönige

Carola Müller vom Schützenverein Frankonia **Effeltrich** ist in Kronach zur neuen oberfränkischen Bezirksjungschützenkönigin proklamiert worden. Sie sicherte sich die Würde, die bei den Bezirksmeisterschaften mit dem Luftgewehr ausgeschossen wurden, mit einem hervorragenden 16,2-Teiler-Schuss. Ihre Ritter sind Dustin Büchner vom Schützenverein **Schnabelwaid** mit einem 57,7 Teiler und Florian Zosig von der Schützengesellschaft **Coburg** mit einem 63,8-Teiler.

In der neuen Disziplin „Auflageschießen“ gab Karola Hertel von den Schützenbrüdern **Krötenbruck** mit einem 9,0-Teiler den besten Schuss ab. Dafür wurde sie mit der Königswürde belohnt. Ihre Ritter sind Bernd Roßbach von der Schützengesellschaft **Einberg** mit einem 10,2-Teiler und Harald Schirner vom Schützenverein Eintracht **Eggolsheim** mit einem 22,6-Teiler.



Oberfrankens Bezirksschützenkönig 2016 ist Michael Baier vom Schützenverein Freischütz **Ebersdorf bei Ludwigstadt**. Er errang die Königswürde mit einem 21,8-Teiler. 1. Ritter ist Jörg Lesch von der Scharfschützengesellschaft **Lichtenfels** mit einem 29,0-Teiler, 2. Ritter Hartmut Lauterbach vom Schützenverein Tell **Neudrossenfeld** mit einem 30,7-Teiler.

Den oberfränkischen Wanderpokal Bogen gewannen die Bogenschützen Wirsberg, den Wanderpokal Luftpistole der Schützenverein **Credlitz**, den Wanderpokal Sportpistole der Freihand-Schützenverein **Bad Staffelstein**.

Für überregionale sportliche Erfolge geehrt wurden Rolf Zapf, Henri Herppig und Bernd Roßbach von der Schützengesellschaft **Einberg** für die Deutsche Meisterschaft in der Disziplin Kleinkaliber-Gewehr Auflage Senioren A sowie Bernd Schneider von der Scharfschützengesellschaft **Weidhausen** für die Deutsche Meisterschaft in der Disziplin Perkussionsgewehr frei 100 Meter.



Auszeichnung verdienter Funktionäre (Quelle: Schützenbezirk Oberfranken, Wolfgang Braunschmidt)

Hohe Auszeichnungen konnten langjährige Funktionäre für ihr ehrenamtliches Engagement und besondere Verdienste im Schützenbezirk Oberfranken, im Bayerischen Sportschützenbund (BSSB) und im Deutschen Schützenbund (DSB) entgegennehmen. Das DSB-Ehrenkreuz in Silber erhielten Manfred Günther (**Hof**), Joachim Hiller (**Forchheim**) und Ralf Bauer (**Bayreuth**), das DSB-Ehrenkreuz in Gold Wolfgang Nickl (**Fichtelberg**), die BSSB-Ehrendnadel klein-rot Ulf Müller (**Burgkunstadt**) und Kerstin Schmidt (**Redwitz an der Rodach**), die große BSSB-Ehrendnadel in Silber Klaus Jentsch (**Rödental**), Rainer Heinz (**Ebermannstadt**) und Christa Häußinger (**Kulmbach**), die DSB-Medaille am grünen Band Uwe Matzner (**Coburg**), die oberfränkische Bezirksnadel in Silber Fabian Wäschfelder (Coburg), das BSSB-Ehrenzeichen groß-rot Wolfgang Heinze (**Lautertal**), Max Petzold (**Münchberg**), Harry Franken (**Bayreuth**), Rudolf Schiekel (**Untersteinach**), Bernhard Wagner (**Forchheim**), Georg Kupfer (**Igelsdorf**) und Renate Schramm (**Lautertal**).

Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bilder: Peter Hoja Erster Schriftführer

Osterschießen der Damen und Herren

Mit einer sehr guten Beteiligung von 54 Schützen und Schützendamen fand am Gründonnerstag unser traditionelles Osterschiessen statt.

Erster Schützenmeister Erwin Kalb dankte den Organisatoren Birgit und Peter Hoja für die langjährige Durchführung dieses Sonderschiessens und besonders für die immer sehr exklusiv gestalteten Scheiben, welche jedes Jahr mit einem anderen Motiv und einer anderen Auswertung „überraschen“.

Sieger des Osterschiessens wurde Winfried Weinbeer mit 44 von 50 möglichen Ringen, den 2.Rang mit 43 Ringen belegte Edith Matzner und den 3.Rang mit 42 Ringen Verena Janson.



Damit aber niemand ohne Osterpräsent nach Hause gehen musste war der „Gabentisch“ wieder sehr reichlich ausgestattet.



Bild: v.l.n.r.: Peter Hoja, Edith Matzner, Winfried Weinbeer, Verena Janson, 2.Bürgermeisterin Sabine Rießner, Birgit Hoja

Termine

Trainingszeiten:

Allgemeines Training	Donnerstag	19.30-21.30
DSB-Training (kein Großkaliber)	Montag	19.30-21.30
Großkaliber	Samstag	14.00-16.00
	Sonntag	09.00-11.30
Spez. Disziplinen BDS (Silhouette, Fallscheiben, etc.)	Mittwoch	18.00-20.00
Vorderlader	Freitag	18.00-20.00
Bogenschießen:		
Allgemein	Mittwoch	18.00-20.00
Turnierschützen	Freitag	15.00-16.30
Jugend Gruppe 1	Samstag	14.00-15.30
Jugend Gruppe 2	Samstag	15.30-17.00
Erwachsene	Samstag	17.00-20.00
Jugendabteilung:		
Luftgewehr/ -pistole	Donnerstag	18.00-19.30

Arbeitsdienste für Alle

Am Samstag, den 8.7.2017 für das Schützen- und Volksfest 2017. Schützenhaus und Schießanlage.

Bogenschießen

3 D Bogenturnier am Samstag, den 7.10. im Waldgebiet rund um den Aussichtsturm am Herberg.

Jugendabteilung

Das Jugendtraining mit Luftdruckwaffen findet jeden Donnerstag von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr in der Schießanlage statt. Die Jugend der Bogenabteilung trifft sich am Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Wichtige Termine 2017

20.05.	13.30	Ordonanzschießen
08.06	19.30	Schützenfestschießen
12.06.	19.30	Schützenfestschießen
19.06.	19.30	Schützenfestschießen
22.06.	19.30	Schützenfestschießen
29.06.	19.30	Bierprobe bei Leikeim
08.07.	09.00	Arbeitsdienst
15.07.	14.00	Schützenfestschießen
17.07.	18.00	Schützenfestschießen
20.07.	18.00	Schützenfestschießen

Der aktuelle Terminkalender ist wie immer unter www.ssg-lichtenfels.de zu finden.

Schützen- und Volksfest 2017

vom 14. bis 23. Juli

Das Schießprogramm findet ihr auf unserer Homepage unter

www.ssg-lichtenfels.de





Schützen- und Festzüge 2017

Verein	Datum	Festzugbeginn	Treffpunkt	Uhrzeit
FSV Staffelstein	18.06.2017	09.45 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	09.15 Uhr
SG Marktzeuln	25.06.2017	14.00 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	13.30 Uhr
SG Redwitz	09.07.2017	13.30 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	12.45 Uhr
Schützenfest Lichtenfels Schützenfestbeginn	14.07.2017	19.30 Uhr	Marktplatz	19.00 Uhr
Schützenfest Lichtenfels Schützenzug	16.07.2017	10.30 Uhr	Marktplatz	10.00 Uhr
Schützenfest Lichtenfels Kinderfestzug	20.07.2017	13.45 Uhr	Dr. Roßbach Schule	13.30 Uhr
Schützenfest Lichtenfels Königsproklamation	23.07.2017	18.00 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	
Zimmerstutzen Schwürbitz	???.07.2017	14.00 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	13.15 Uhr
SG Coburg	30.07.2017	10.45 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	09.45 Uhr
SG Kronach	13.08.2017	10.30 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	09.30 Uhr

Liebe Schützenschwestern, Schützenbrüder, liebe Schützenjugend,
bitte nehmt wieder recht zahlreich an möglichst vielen Festzügen teil,
denn auch wir wollen einen „standesgemäßen“ Festzug.

Euer Schützenmeisteramt



E i n l a d u n g

zum

7. Lichtenfelser



Ordonanz- und Feuerstutzenschießen

- Wann:** Samstag, 20. Mai 2017 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
(Vorschießen möglich am Mittwoch, 17. Mai 2017 von 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr)
- Siegerehrung:** Samstag, 20. Mai 2017 gegen 19.00 Uhr im Biergarten
- 100mtr.:** Ordonanzgewehre bis Baujahr 1950 im Originalzustand bis Kaliber 8mm, nur mit offener Visierung; Schießkleidung ist nicht erlaubt, nur Schießbrille zulässig.
→ 5 Schuß liegend aufgelegt und 5 Schuß stehend angestrichen.
- 100mtr.:** Feuerstutzen oder Wehrmannsgewehre im Kaliber 8,15 x 46R mit Nitroladung, nach den Richtlinien der Sportordnung des BSSB II-1.5/6-1 bis 6-4
→ 5 Schuß sitzend aufgelegt und 5 Schuß stehend angestrichen.
- 25mtr.:** Pistolen und Revolver in ordonanzmäßiger Ausführung ab Kaliber 7mm/357Mag. (keine Formgriffe, Matchabzug, reduzierte Scheibenladungen oder verstellbare Visierungen)
→ 10 Schuß Anschlag stehend ein- oder beidhändig.
- Einlage:** 5,- Euro je Disziplin
- Nachkauf:** 3,- Euro je Serie, nach Verfügbarkeit der Stände
- Wertung:** offene Klasse mit Einzelwertung, jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Bei Ringgleichheit entscheidet die Anzahl der Innenzehner.
- Preise:** Einzelschützen: Geldpreise aus 2/3 der Einlagen
1.- 3. Platz jeweils eine Erinnerungsgabe
- Gesamtsieger: Der Gesamtsieger mit dem besten Ergebnis aus 25mtr und 100mtr erhält einen Überraschungspreis.
- Verlosung:** Unter allen anwesenden Schützen bei der Preisverteilung, kommen zusätzlich 10 bis 15 schöne Sachpreise zur Verlosung.
- Allgemein:** Das Schießen ist offen für Jedermann. Es gilt die Sportordnung des DSB/BDS, in strittigen Fällen entscheidet die Schießleitung endgültig. Jeder Schütze hat einen Versicherungsnachweis zu erbringen, sonst muß eine Tagesversicherung gelöst werden.
- Bewirtung:** Für Speisen und Getränke, während der Preisverteilung, ist gesorgt. Ab 16.30 Uhr glüht unser Grill im Biergarten.

Info's, Anmeldungen und Rückfragen unter Tel.: 09571/95140 oder info@ford-thiel.de
Christian Thiel 1. Sportleiter

604 JAHRE



Schützen- und Volksfest 2017

14. bis 23. Juli 2017

Das Schützenmeisteramt

Uwe Matzner Zweiter Schützenmeister	Erwin Kalb Erster Schützenmeister	Hans-Georg Rießner Dritter Schützenmeister
Peter Hoja Erster Schriftführer	Robert Gack Erster Schatzmeister	Christian Thiel Erster Sportleiter

Im Internet unter www.ssg-lichtenfels.de

Schießzeiten

Donnerstag	08. Juni	19:30 - 21:30 Uhr
Montag	12. Juni	19:30 - 21:30 Uhr
Montag	19. Juni	19:30 - 21:30 Uhr
Donnerstag	22. Juni	19:30 - 21:30 Uhr
Samstag	15. Juli	14:00 - 18:00 Uhr
Montag	17. Juli	18:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag	20. Juli	18:00 - 22:00 Uhr

Schaustellerschießen:

Mittwoch	19. Juli	9:00 - 14:00 Uhr
----------	----------	------------------

Schießzeiten für Aufsichten und Auswertungspersonal werden bei Bedarf gesondert festgelegt!

Anmeldeschluss: 30 Min. vor Schießende!

Änderungen der Schießzeiten vorbehalten.

Herrenpartie 2017
ins Salzburger Land nach Zell am See/Kaprun
vom 8.9. – 10.9.2017
Organisation Jörg Lesch

Programmablauf:

Freitag

Abfahrt um 5Uhr ab Schützenhaus über Fürth nach Kaprun. Nach der Frühstückspause im Inntal checken wir im 4**** Hotel Alpenhaus Kaprun ein und bekommen dort auch gleich die Zell am See-Kaprun Sommercard.

Nach einer kurzen Pause im Hotel nutzen wir zum ersten Mal die Sommercard und lassen uns mit dem Wanderbus auf den kapruner Hausberg - den Maiskogel (1730m) - fahren. Der Wanderbus fährt uns auf eine Höhe von 1540m direkt bis vor die Haustür der Maiskogel Alm Ranch. Hier können wir eine Kleinigkeit essen und für diejenigen die noch gut zu Fuß sind (festes Schuhwerk ist angebracht), besteht die Möglichkeit eine Hüttenwanderung zu unternehmen.

Nach der Rückfahrt ins Hotel bleibt noch 2 Stunden Zeit um den 1000 m² großen Alpen.Veda.Spa (mit Außen- und Innenpool, Whirlpool und einer Saunalandschaft auf 2 Stockwerken) zu genießen, einen kleinen Spaziergang durch Kaprun zu unternehmen oder sich das eine oder andere Bier in der Hotelbar zu gönnen.

Um 19 Uhr werden wir dann gemeinsam das Abendessen einnehmen. Hier erwartet uns ein Gourmetmenü mit 4 Gängen und Wahlmöglichkeit oder alternativ Themenbuffets aus der Alpenhaus-Küche.

Samstag

Nach dem Frühstück fahren wir um 9:00 Uhr mit dem Bus ins nur 10 km entfernt gelegene Zell am See, wo wir den Vormittag verbringen. Hier werden wir nach einem kurzen Abstecher durch die Stadt eine Schiffsrundfahrt auf dem Zeller See unternehmen.

Von Zell am See aus fahren wir über Kaprun zum Kitzsteinhorn. Hier werden wir auf 3 Etappen bis auf 3029 m fahren. Hier bieten sich uns verschiedene Optionen zur Einkehr und für Wanderungen. Für „Fuß- und Höhenranke“ bietet sich direkt nach dem ersten Lift die Einkehr auf der Häuslalm an. Neben der Möglichkeit zur Einkehr sind hier auch Spaziergänge auf Rundwanderwegen (zwischen 30 min und 1 Std) mit wenigen Höhenmetern möglich. Wer noch gut zu Fuß und schwindelfrei ist, für den ist bei gutem Wetter ein Besuch der auf 3029 m gelegenen Gipfelwelt 3000 fast schon ein Muss.

Auch heute bleiben uns noch einige Stunden Zeit um die Vorzüge des Hotels zu genießen oder die Umgebung zu erkunden. Um 19 Uhr treffen wir uns dann wieder zum gemeinsamen Abendessen.

Sonntag

Nach dem Frühstück treten wir um 10:00 Uhr die Rückreise an. Unser erstes Ziel auf der Rückreise wird das 30 km entfernt liegende Bergbau- und Gotikmuseum in Leogang sein.

Fortsetzung nächste Seite

Termine

Herrenpartie 2017

Leistungen:

Busfahrt einschließlich aller Ausflüge und Eintritte

Maiskogel Wanderbus	13€
Schiffsrundfahrt Zeller See	13,50€
Fahrten Gipfelwelt 3000	40€
Bergbau- und Gotikmuseum	7,50€

2 x Übernachtungen im DZ/DZ zur Einzelnutzung im Alpenhaus Kaprun

2 x Frühstückbuffet

2 x Verwöhnhalbpension (Wahlmenü oder Themenbuffet)

Nutzung des 1000 m² Alpen.Veda.Spa direkt im Alpenhaus Kaprun ****

Nutzung Fitnessstudio

Zell am See Kaprun Sommercard

Trinkgelder

Preis:

Einzelzimmer: 310,00€ Doppelzimmer: 260,00 €

Anzahlung 100 € spätestens 14 Tage nach Anmeldung, den Rest bis zum 31.07.2017.

Überweisung bitte auf folgendes Konto:

Joerg Lesch

Kulmbacher Bank eG

IBAN: DE41 7719 0000 0104 7165 90 BIC: GENODEF1KU1



Weitere Infos im Internet:

www.zellamsee.at/sommercard.html

www.alpenhaus-kaprun.at/de/alpenhauskaprun/

Termine

Königlich Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels



BOGENABTEILUNG



Einladung
zum
8. Turnier
„Am Herberg“
am
Samstag 7. Oktober 2017
96215 Lichtenfels / OT Kösten, Am Roten Hügel
(bei den Werdenfelsern, wie jedes Jahr)



BY BEIER GERMANY **BOGENSPORT-BEIER.DE**
ALLES FÜR DEN BOGENSPORT



Anmeldung per Email mit Angabe von Namen, Vorname, Alter und
bei: schuhmannguenter@t-online.de

Weitere Informationen: www.ssg-lichtenfels.de

Königlich Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels
BOGENABTEILUNG

Wann ? am Samstag 7. Oktober 2017
Wo ? 96215 Lichtenfels / OT Kösten
Am Roten Hügel (bei den
Werdenfelsern, wie jedes Jahr)

Klassen

- PS (Freibögen; nur Holzpfeile)
- LB (Langbogen; nur Holzpfeile)
- BHR (Reserve-Holz, ohne Visier und Stahl, alle Pfeilarten)
- AD (All sport; alle Bögen, diericht unter vorkommende Klasse fallen)

Regeln

- 3 Pfeilrunden auf 30 Ziele, Abschusslock rot für AD, blau für alle anderen, gelb für Kinder, ein schwarzes Urke.
- 3 H2O-Flaschen mitzubringen.
- Händereinise an den Zielen (Kiste etc.) dürfen nicht entfernt werden.
- Jeder Schütze muss im Besitz einer gültigen Haftpflichtversicherung sein und ist für seinen Schuss allein verantwortlich.
- Das Begleiten der Kinder.
- Die Regeln des Panzors erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Sach- oder Personenschäden.
- Mit seiner Anmeldung erklärt jeder Schütze obige Regeln anzuerkennen.

Meldeschluss
Samstag, 30.09.2017

Anmeldung per Email mit Angabe von Namen, Vorname, Altersklasse
und verein bei: schuhmannguenter@t-online.de

Weitere Informationen: www.ssg-lichtenfels.de

Ablauf

- ab 07:30 Anmeldung und Gruppenstellung
- ca. 08:45 Begrüßung
- ca. 09:30 Schießbeginn
- ca. 15:30 Abgabe der Scheitkarten
- ca. 16:30 Siegerefreuung

Wertung

20/16 ; 14/10 ; 8/4

Altersklassen und Startgeld

- D und H Damen und Herren: 14,00 €
- J Jugend, 13-17 Jahre: 5,00 €
- S Schüler, 12 Jahre und jünger: frei

Startgeld ist Rouegeld !

Kontodaten

Bank für Schwaben
IBAN: DE 23 7809 0000 0004 0909 00
BIC: GENODE 3306 Sparda-Bank Nürnberg

Tel. Kontakt:

Günke Schützen 0 10 71 1 8 40 94 00
bau.wst.ssd 18 00 10 00

Die Reservierung wird erst
mit Geldeingang gültig
und verbindlich !

Das Schützenmeisteramt und der Gesellschaftsausschuss informieren

Text und Bild: Peter Hoja Erster Schriftführer

....unser neuer Hausmeister Jürgen Aumüller

Am Gründonnerstag, zum Osterschießen übergab Erster Schützenmeister Erwin Kalb dem neuen Ersten Hausmeister Jürgen Aumüller „seine Werkzeuge“ für das Ehrenamt.

Schützenbruder Jürgen hatte sich für das seit der Generalversammlung 2017 nicht besetzte Amt zur Verfügung gestellt. Das Schützenmeisteramt hat beschlossen das Amt bis zur nächsten Generalversammlung an Jürgen zu übertragen. Während dieser Zeit wird er als beratendes Mitglied (ohne Stimmrecht) zu den Ausschuss-Sitzungen eingeladen.

Jürgen ist 1966 geboren, wohnt in Michelau und ist seit 2015 Mitglied unserer Schützengesellschaft. Handwerkliche Fähigkeiten bringt er aus seinem Berufsleben mit.



Erster Schützenmeister Erwin Kalb übergibt Jürgen Aumüller „seine Werkzeuge“

Das Schützenmeisteramt und der Gesellschaftsausschuss informieren

Text und Bild: Erwin Kalb Erster Schützenmeister

... ein neues Gesicht im Gesellschaftsausschuss Ulrich Haas

... Lichtenfelser seit 47 Jahren

- Beginn der Sportschützenkarriere beim SV Linden 94 e.V. im Jahr 2011
- Aktives Mitglied in der Königlich Privilegierten Scharfschützengesellschaft Lichtenfels seit März 2014
- Bevorzugte Disziplinen Westernschießen und Ordonanzgewehr



Das Schützenmeisteramt und der Gesellschaftsausschuss informieren

Wir begrüßen als neue Mitglieder:

Aktivitas

Hanak Tim, Lichtenfels-Reundorf

Kampas Kenneth, Marktgraitz

Kirchner Karl, Lichtenfels

Köhler Roland, Walsdorf

Morhard Johannes, Lichtenfels

Mustafoski Melkim, Lichtenfels

Nittschalk David, Mainleus

Rudel Christian, Bamberg

Schneider Philipp, Lichtenfels

Simon Werner, Schweinfurt

Wagner Wolfgang, Lichtenfels

Jugend

Fuchs Jakob, Lichtenfels

Werner Elijah, Lichtenfels

Aus unserer Gesellschaft-Chronik

Bericht: Peter Hoja 1. Schriftführer Bild: Obermain-Tagblatt

Die Heidschnucken „Gerda“ und „Albert“

...oder wie die Lichtenfelser Schützen zur Tierzucht kamen

Als lebendiges Freundschaftsgeschenk vermachten 1983 die Betzendorfer Schützen (Lüneburger Heide) unserer Kgl. Privil. Scharfschützengesellschaft die zwei schwarzbraunen Heidschnucken „Gerda“ und „Albert“.

Anfangs waren unsere Schützenbrüder noch begeistert, dass die lieben Tierchen nun unsere offenen, grasbewachsenen Schießstände sauber halten und uns den Arbeitsdienst erleichtern. Unser, bereits vor mehreren Jahren verstorbene Schützenbruder Jochen Maether hatte sich bereit erklärt, die Betreuung der Zotteltiere zu übernehmen.

Leider geschah das genaue Gegenteil. Die wohlgenährten Heidschnucken suchten sich als neues „Heim“ die überdachten Zieleinrichtungen aus und wussten ihre Behausung auch gut zu verteidigen. Jeder Besucher der Schießbahn musste mit ihrem Angriff rechnen – und der war nicht ohne.

Nach langem hin und her beauftragte der Schützenmeister Siegfried Jäkel einen heimischen Metzger mit dem Auftrag die beiden „Schnucken“ zu einem gemeinsamen Freundschaftsessen einzuladen. Ob der Einladung bereitwillig Folge geleistet wurde, ist leider nicht überliefert, aber am Samstag den 23. Februar 1985 wurden verdiente Schützenschwestern und Schützenbrüder, sowie das Paar „Gerda“ und „Albert“ zu einem Essen in die Gaststätte „Alter Fritz“ am Unteren Tor eingeladen.



So endete das Thema Tierzucht nach kurzer Zeit und der zu leistende Arbeitsdienst in den Außenanlagen wurde gerne wieder selbst durchgeführt.

Die Chronik „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“

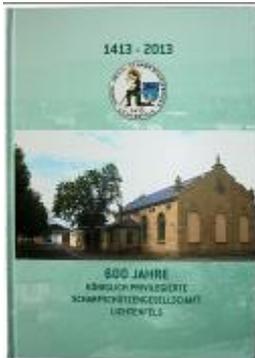
**erhaltet ihr an den Trainingstagen bei der
Schießleitung oder einfach eine Email an:**

info@ssg-lichtenfels.de

Selbstkostenbeitrag € 36,00 zuzüglich Versand



Lichtenfelser Schützen-Shop



Schützenchronik unserer Gesellschaft. Mit ausführlicher Darstellung des über 600 jährigen Schützenwesens in Lichtenfels. Vorstellung der Sportabteilungen und des geselligen Lebens der Lichtenfelser Scharfschützen. Viele einmalige Bilder auf 190 Seiten und das ganze ohne jede Werbung. Auch als passendes Geschenk für Geburtstage, Weihnachten oder einfach so.

Zum Selbstkostenpreis von € 36,00



Erinnerungsnadeln an das Jubiläumsjahr 2013, ganz unter dem Motto „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“. Auch für neue Mitglieder eine Zierde für die Schützenuniform oder das Dirndl der Schützendamen.

Es gibt noch Nadeln: „600 Jahre“, „Bogen“ und Gewehr

€ 5,00



Gesellschaftsabzeichen

für die Schützenuniform und das Dirndl



Regenschirm, denn leider bleibt es an unseren Schützenzügen nicht immer trocken. Damit wir auch dann „königlich“ auftreten, gibt es einen grün/weißen Regenschirm mit dem Emblem unserer Schützengesellschaft.

Zum Selbstkostenpreis von € 17,00

Alle diese Artikel sind über E-Mail: schuetzenshop@yahoo.de erhältlich.

Ihr bekommt nach der Bestellung die Nachricht, wann und wo ihr die Artikel abholen könnt. Oder ruft Andrea Kotschenreuther unter 0175/5608967 an.

Die Artikel der Bogenabteilung werden von der Bogenabteilung selbst vertrieben.

Lichtenfelser Schützen-Shop

Bezugsquellen

Für die Damen:

Dirndl

über Damenleiterin

Michaela Brandmeier

Für die Herren:

Schützenuniform

Firma Kümmer in Kronach

und Schützenhut grün

bitte einen Termin vereinbaren

Tel. 09261 / 3521

Feder für den Schützenhut

Firma Fritzmann Seubelsdorf

über Dieter Brandmeier

Schützenhemden mit Emblem

unterschiedliche Größen und Qualitäten

Schützenkrawatte mit Emblem

Zum Selbstkostenpreis von € 10,00



Lichtenfelser Schützen-Shop

Für die Abteilungen:



Shirt der Bogenabteilung

zu erfragen bei Günter Schuhmann



Shirt der Großkaliberschützen

Zum Selbstkostenpreis von € 32,00



Shirt grün mit Emblem für Aufsicht usw.

Zum Selbstkostenpreis von € 18,00



Im Gang zwischen den Schießständen, ist eine Glasvitrine aufgestellt, in welcher der „**Lichtenfelser Schützen Shop**“ ausgestellt ist.